

Albert Hau Eisen (1872–1954) 23. August bis 6. Oktober 2013

**Führung am Sonntag, 1. September, um 15 Uhr
mit Monica Jäger-Schlichter M.A.**

In einer Einzelausstellung stellt das Strieffler-Haus mit ca. 40 Bildern - sämtlich Leihgaben aus einer Privatsammlung - eine ansehnliche Zahl des Gesamtwerkes von Albert Hau Eisen aus.



„Putt“ mit blauem
Umhang, 1916
(Ausschnitt)

Bildnisse, Landschaften und Stillleben, die einen hohen Stellenwert innerhalb seines Schaffens einnehmen, veranschaulichen die Auseinandersetzung des Malers mit zeitgenössischen Kunstströmungen sowie die bildnerische Umsetzung eigener theoretischer Ansätze.



Blick aus Frankfurter Atelier II, 1916

Hau Eisens Malerei zeichnet keine einheitliche Entwicklung aus, vielmehr greift er unterschiedliche Stilmittel auf, um zu einer eigenständigen, künstlerischen Position zu gelangen. Ergänzend wird eine Reihe von Zeichnungen ausgestellt.

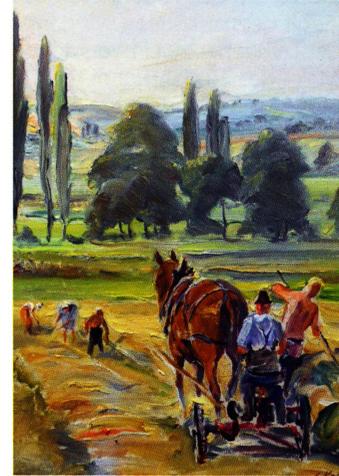
Adolf Kessler (1890–1974) 1. November bis 8. Dezember 2013

**Führung am Sonntag, 17. November, um 15 Uhr
mit Prof. Dr. Christoph Zuschlag**

Dank der großzügigen Unterstützung der Adrienne und Otmar Hornbach-Stiftung in Annweiler kann der Pfälzer Maler Adolf Kessler in einer umfassenden Einzelausstellung gewürdigt werden.

Kessler, geboren 1890 in Godramstein (wo er 1955 zum Ehrenbürger ernannt wurde) und verstorben 1974 in Landau, widmete sich in seiner Malerei hauptsächlich der Pfälzer Landschaft.

In lichten, stimmungsvollen Bildern stellte er bäuerliche Tätigkeiten wie Weinlese und Getreideernte dar, eingebettet in charakteristische Landschaftsporträts der Region.



Bei der Getreideernte,
o. J. (Ausschnitt)



Bei der Weinlese, 1923 (Ausschnitt)

Porträts, Stillleben, Städteansichten – unter anderem von Florenz, München und Heidelberg – sowie humoristische Zeichnungen runden die Präsentation ab.



**Liebe Besucherinnen und Besucher
des Strieffler-Hauses Landau,**

als Vorsitzender des Freundes- und Förderkreises des Strieffler-Hauses Landau in der Pfalz e. V. freue ich mich, Ihnen mit dem vorliegenden Faltblatt das Ausstellungsprogramm der zweiten Jahreshälfte 2013 vorstellen zu können. Mit Albert Hau Eisen und Adolf Kessler können wir dank der großzügigen Unterstützung der Leihgeber zwei bedeutende, eng mit der Pfalz verbundene Maler des 20. Jahrhunderts präsentieren. Beide Künstler verbindet die Vorliebe für die Pfälzer Landschaft, die sie in stimmungsvollen Bildern erfasst haben. Doch die Ausstellungen bieten weitaus mehr – lassen Sie sich überraschen!

Nach wie vor steht unser Verein vor großen Herausforderungen. Nachdem die einzige Personalstelle im Strieffler-Haus 2014 wegfallen wird und der langjährige ehrenamtliche Kurator, Herr Clemens Jöckle, seine Aufgabe nicht mehr wahrnehmen kann, steht in Frage, ob der Ausstellungsbetrieb in der bisherigen Form fortgeführt werden kann. Seit Dezember letzten Jahres wird in der AG »Zukunftswerkstatt Strieffler-Haus«, die allen Mitgliedern unseres Vereins offensteht, über mögliche Konzepte für die Zukunft diskutiert. Wir befinden uns derzeit in der heißen Phase der Diskussion und benötigen gute Ideen und viele Unterstützer. Deswegen bitten wir Sie herzlich: Unterstützen Sie das Strieffler-Haus durch regelmäßige Besuche und durch eine Mitgliedschaft im Freundes- und Förderkreis. Dieses wunderbare Haus und der Geist, den es repräsentiert, haben es verdient.

Mit den besten Grüßen, auch im Namen meiner Vorstandskollegen,

Ihr Prof. Dr. Christoph Zuschlag
zuschlag@uni-landau.de

Wir danken unserem Sponsor für die Unterstützung des Ausstellungsprogramms:

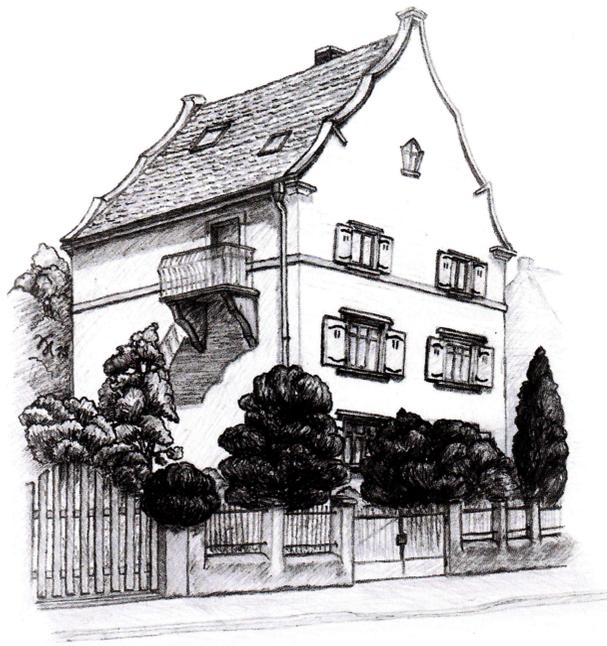


STRIEFFLER-HAUS
Museum und Galerie
Löhlstraße 3
76829 Landau in der Pfalz
Telefon: 06341/86204

Impressum

Herausgeber: Freundes- und Förderkreis Strieffler-Haus Landau e. V.
Ausstellungstexte: Monica Jäger-Schlichter, Christoph Zuschlag
Titelgrafik & Layout: © www.knuthofmann.de

STRIEFFLER- MUSEUM & GALERIE IN LANDAU HAUS



AUSSTELLUNGEN ZWEITES HALBJAHR 2013

Albert Hau Eisen (1872–1954)
23.8. – 6.10.2013

Adolf Kessler (1890–1974)
1.11. – 8.12.2013

Öffnungszeiten während der Ausstellungen: Freitag bis Sonntag 14-17 Uhr
Führungen nach Vereinbarung